

Checkliste zur Einführung DV-gestützter Qualitätssicherung in der Anästhesie

1. Innerbetriebliche Organisation

- Evtl. vorhandene Hardware (Computer, Server, Netzwerk) prüfen. Wichtig bei der Auswahl des Betriebssystems.
- Kompatibilität zu vorhandenem Klinikinformationssystem prüfen (Schnittstellen)
- Anzahl der Narkosen (Einplatz-, Mehrplatzsystem, Bildschirmeingabe, Belegleser, Online -System).
- Finanzierung klären (da zusätzlich Leistungserfassung und damit Controlling möglich ist, sollten Verwaltungen auch interessiert sein).
- Motivation der Mitarbeiter.
- DV-interessierten Mitarbeitern die Betreuung des Systems übertragen.
- Sicherstellen, dass alle Narkoseprotokolle erfasst werden.
- Evtl. Personalmehrbedarf berücksichtigen.
- Personal-/Betriebsrat informieren und schriftliche Zustimmung zur Einführung eines DV-Systems einholen.
- Belange des Datenschutzes prüfen (Landesdatenschutzgesetz).

2. Auswahl des Softwareherstellers

- Geschäftsbericht der letzten beiden Jahre einsehen.
- Referenzkliniken nennen lassen und Vorortbesuch abstaten.
- Zusätzliche Kosten für Schulung, Softwarewartung, Telefonsupport, Updates und Beratung durch Fachpersonal vor Ort eruieren.
- Vertraglich vereinbaren, dass bei Einstellung des Programms oder Löschen der Firma aus dem Handelsregister der Quellcode offengelegt wird.
- Bei Pilotinstallation entsprechende Bedingungen vereinbaren (kostenlose Fehlerbehebung, Updates, Vorortbesuch).
- Bei Modemeinsatz zur Fernwartung Belange des Datenschutzes abklären.
- Ausfallkonzept muss vorhanden sein.
- Narkoseprotokoll-Layout erarbeiten.